

BIENENWACHSTÜCHER SELBER MACHEN

Nachhaltig basteln

BIENENWACHS PASTILLEN 100 % LEBENSMITTELECHT

Bienenwachs wird als Stoffwechselprodukt von den Arbeitsbienen ausgeschieden und zum Bau der Honigwaben verwendet. Das Wachs wird - nach Entnahme des Honigs - durch Einschmelzen der Wabe gewonnen und anschließend grob gereinigt. Der Mensch nutzt Bienenwachs seit Jahrtausenden für verschiedene Zwecke. Zur Herstellung von Kerzen und Salben, in verschiedenen altertümlichen Kulturen als Schreibtafeln aber auch für Bienenwachstücher. Die Bienenwachs Pastillen bei **efco** sind aus reinem, unverfälschtem 100% Bienenwachs und ohne Zusätze.



NACHHALTIG WIEDERVERWENDBAR VON NATUR AUS ANTIBAKTERIELL

Bienenwachstücher sind die ökologische, nachhaltige Alternative zur Frischhaltefolie und liegen voll im DIY-Trend. Nicht nur das Pausenbrot, Käse oder Gemüse lassen sich darin stilvoll frisch halten, auch als hygienische Abdeckung für Schüsseln und Marmeladengläser sind diese Tücher bestens geeignet. Sie sind hygienisch und werden nach der Benutzung einfach mit lauwarmem Wasser (ohne Spülmittel) abgewaschen. Sie duften gut nach Bienenwachs und schmiegen sich aufgrund der wächsernen Struktur, mit Hilfe der Handwärme, fest an das Geschirr oder das Eingewickelte an.



BIENENWACHSTÜCHER SELBER MACHEN

- 100 % reine Bienenwachs Pastillen in Lebensmittelqualität
 - Stoffreste aus Baumwolle oder Leinen (z. B. Oaki Doki Baumwollstoffe 50 x70 cm)
- Die Stoffe sollten vorher grundsätzlich gewaschen werden.

- Backpapier
- Backofen, Bügeleisen und / oder Pinsel

MÖGLICHKEIT 1

Den Backofen auf 80°C vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen. Den Stoff auf die gewünschte Größe zuschneiden, auf das Backblech legen und mit Bienenwachs Pastillen bestreuen. Das Blech in den Backofen schieben und erwärmen, bis die Pastillen geschmolzen sind (ca. 5 Minuten). Das flüssige Bienenwachs ggf. mit einem Pinsel noch etwas verstreichen. Das warme Wachstum zum Abkühlen aufhängen, dann ist es schnell einsatzbereit.

MÖGLICHKEIT 2

Das Bienenwachs in einem Wasserbad zum Schmelzen bringen. Das Wasser sollte heiß sein, aber nicht kochen. Den Stoff auf die gewünschte Größe zuschneiden und auf ein Backpapier legen. Das flüssige Bienenwachs mit einem Pinsel zügig und großzügig auf dem Tuch verteilen. Das Tuch mit dem Wachs kurz antrocknen lassen. Dann ein zweites Backpapier darauf legen und das Tuch bei mittlerer Stufe bügeln. Dadurch schmilzt das Bienenwachs erneut. Durch das Bügeln wird eventuell zu viel aufgetragenes Bienenwachs verteilt und es dringt besser in den Stoff ein. Das warme Wachstum zum Abkühlen aufhängen, dann ist es schnell einsatzbereit.

UNSER FAVORIT

Den Stoff auf die gewünschte Größe zuschneiden und auf ein Backpapier legen. Die Bienenwachs Pastillen auf den Stoff streuen und mit einer weiteren Lage Backpapier bedecken. Nun mit dem Bügeleisen (mittlere Stufe) über das Backpapier gleiten. Die Bienenwachs Pastillen schmelzen nun und dringen in den Stoff ein. Das warme Wachstum zum Abkühlen aufhängen, dann ist es schnell einsatzbereit.



PFLEGE

Bienenwachstücher mit lauwarmem Wasser und einem Lappen nach jeder Nutzung reinigen. Nach Möglichkeit an der Luft trocknen lassen oder mit einem Tuch abtrocknen.

HINWEIS

Bienenwachstücher sollten keiner Hitze oder heißem Essen ausgesetzt werden. Aus hygienischen Gründen sollte in Wachstüchern kein rohes Fleisch oder Fisch eingepackt werden. Die Lebensdauer vom Bienenwachstuch ist abhängig von der Nutzung und Pflege.

TIPPS & TRICKS

Bienenwachs-Reste aus dem Wasserbad oder auf dem Backpapier können jederzeit weiter verwendet werden. Die Stoffe müssen einfach nur zugeschnitten und nicht versäubert werden, da die Stoffe nach dem Bienenwachsauftrag nicht mehr ausfransen. Sollte die Wachsschicht mal brüchig werden, kann ein Bienenwachstuch erneut zwischen Backpapier gebügelt oder im Ofen erwärmt werden. Danach abkühlen lassen und das

Tuch ist wieder einsatzbereit. Nach der Nutzung können Wachsreste (Abrieb) auf die Hände gelangen.
Das ist unbedenklich. Es ist ein Naturprodukt.